

<b>B 30</b> <b>1996 – 2015</b>	<b>Effiziente Nährstoffverwertung</b> <b>K-Eichversuche</b>	<b>Anbautechnischer Versuch</b> <b>K-Düngung</b> <b>Methodenharmonisierung</b>
-----------------------------------	--	--

### 1. Versuchsfrage:

In Dauerversuchen auf typischen sächsischen Böden sind neue Bodenuntersuchungsmethoden, die im Rahmen der nationalen und internationalen Methodenharmonisierung zu erwarten sind, zu eichen. Des Weiteren dienen die Versuche der Pflege und Weiterentwicklung des Beratungsprogrammes BEFU im Hinblick auf die K-Empfehlung.

Forchheim: WW – WG – Raps + Zw.frucht – SG – Kart  
Pommritz.: WW – WG – Raps + Zw.frucht – Mais – ZR

### 2. Prüffaktoren:

<b>Faktor A:</b> K-Düngung	<b>Versuchsorte</b>	<b>Landkreis</b>	<b>Prod.gebiet</b>
<b>Stufe:</b> 5	Pommritz Forchheim	Bautzen Erzgebirgskreis	Lö V

### 3. Versuchsanlage:

Lateinisches Quadrat mit 5 Wiederholungen

### 4. Auswertbarkeit/Präzision:

Die Versuchsdauer sowie die Präzision lassen eine Auswertung zu.

### 5. Versuchsergebnisse:

PG	K-Düngung [kg/ha]	Ertrag GE nach Abfuhr [dt/ha] 2013		Ertrag GE nach Abfuhr[dt/ha] 2009 – 2013		K <sub>DL</sub> n. d. Ernte 2013 [kg/ha]		K <sub>DL</sub> vor Anlage [kg/ha]	
		Forchheim	Pommritz	Forchheim	Pommritz	Forchheim	Pommritz	Forchheim	Pommritz
1	0	73,71	64,96	96,6	110,3	8,74	10,74	5,9	15,7
2	60	73,91	66,00	101,7	111,8	11,56	12,62	5,5	18,5
3	120	74,81	66,39	102,9	113,7	19,66	17,46	5,2	19,2
4	180	70,92	64,43	100,4	109,4	21,50	19,96	5,0	17,7
5	240	69,74	65,73	102,6	106,9	24,78	23,16	4,5	19,4
<b>GD<sub>5%</sub></b>		<b>5,6</b>	<b>4,3</b>	<b>2,6</b>	<b>3,0</b>				

### 6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

- Die langjährig differenzierte K-Düngung verursachte auf beiden Standorten eine starke Abstufung der K<sub>DL</sub>-Gehalte; in Forchheim von Versorgungsstufe B bis E, in Pommritz von C bis E.
- Mit zunehmender Versuchsdauer führten steigende K-Düngergaben auf dem flachgründigen Gneisverwitterungsboden in Forchheim zu einer stärkeren und signifikanten Differenzierung der Erträge.
- Auf dem tiefgründigen Löss-Standort in Pommritz sind auf Grund des hohen Nachlieferungspotenzials erst in den letzten Jahren vergleichsweise geringe, K-bedingte Ertragseffekte nachzuweisen, die ein Optimum und sinkende Erträge bei weiter steigenden K-Gaben erkennen lassen.

<b>Versuchsdurchführung:</b> LfULG <b>ArGr Feldversuche</b> <b>Ref. 77, Frau Trapp</b>	<b>Themenverantw.:</b> Abt. 7 – Landwirtschaft <b>Referat:</b> 72 Pflanzenbau <b>Bearbeiter:</b> Herr Dr. Grunert	<b>Erntejahr</b>  <b>2009 – 2013</b>
--	---	--